

## **Trägerschaft, Ziel und Zweck**

Die Sonderschule Walde (nachfolgend SSW) ist eine gemeinnützige Stiftung mit Sitz in der Gemeinde Schmiedrued, Kanton Aargau.

Die SSW ist vom Kanton Aargau, Departement BKS, Abteilung SHW als Sonderschule anerkannt.

Die SSW ist ein Schulheim mit Wocheninternat. Sie hat den Zweck der Sonderschulung und sozialpädagogischen Förderung von normalbegabten Mädchen und Knaben der Primarstufe, die soziale Beeinträchtigungen, Verhaltensauffälligkeiten und/oder Lernschwierigkeiten aufweisen und im Rahmen der öffentlichen Schule nicht adäquat geschult werden können.

Ziel und Zweck ist die Reintegration der Kinder in die öffentliche Schule und ins soziale Umfeld.

## **Grundhaltung**

Die SSW respektiert die Würde des Menschen als ganzheitliches Individuum, unabhängig von seiner Herkunft. Sie lebt und vermittelt ein humanistisches Menschenbild.

Die SSW lebt in der Zusammenarbeit eine direkte und transparente Kommunikation. Die Kommunikationsgefässe sind ökonomisch und zielorientiert organisiert. Die entsprechenden Personen sind in die Prozesse einbezogen.

Die SSW lebt und vermittelt eine individuelle, ganzheitliche Förderung, welche ressourcen- und erlebnisorientiert ausgerichtet ist. Diese umfasst einen bestimmten Lebensabschnitt und ist zukunftsorientiert aufgebaut.

Die SSW lebt eine Kultur, die individuelle Erfolge stärkt, Fehler und Konflikte zulässt und als Lernfelder und Chance betrachtet, um daraus eine nachhaltige Förderung zu erzielen. Sie bietet die nötigen Strukturen und leitet zu Selbständigkeit und zu Verantwortungsbewusstsein an.

## **Klientel**

Die Kinder stehen in der SSW im Mittelpunkt und werden individuell auf ihre Bedürfnisse gefördert und begleitet. Die SSW orientiert sich im schulischen Bereich am Kantonalen Lehrplan der Volksschule und im sozialpädagogischen Bereich an Konzepten der ganzheitlichen Förderung.

Der Einbezug der Eltern ist ein wichtiger Bestandteil, welchen die SSW transparent, konstruktiv und zielorientiert angeht.

Die Arbeit der SSW wird bei Bedarf durch den Beizug von internen oder externen pädagogisch-therapeutischen Angeboten unterstützt.

## **Mitarbeitende**

Durch flache Hierarchiestufen und klaren Kompetenzen findet in der SSW eine enge bereichsübergreifende Zusammenarbeit statt. Grundlagen dazu sind gegenseitige Wertschätzung, Respekt und Vertrauen.

Die Mitarbeitenden der SSW verfügen über fachlich anerkannte Ausbildungen. Sie haben die Möglichkeit, mittels interner oder externer Weiterbildungen weiter an Professionalität zu gewinnen. Intern stehen Mittel wie Fachberatung, Coaching oder Supervision zur Verfügung.

## **Infrastruktur, Umwelt**

Die SSW bietet eine naturnahe, kindgerechte, gemütliche, grosszügige und wohnliche Infrastruktur und Atmosphäre. Das markante Schulgebäude, das grosszügige Einfamilienhaus und der attraktive Umschwung werden den Ansprüchen der Klientel und den gesellschaftlichen Bedürfnissen gerecht und auf hohem Standard unterhalten.

Das umweltbewusste Handeln ist in der SSW ein integrierter Bestandteil der Betriebsabläufe und des pädagogischen Auftrags.

## **Öffentlichkeit**

Die SSW nutzt Netzwerke und die Zusammenarbeit mit kommunalen und regionalen Behörden, Schulen, Unternehmen und Vereinen. Der einvernehmliche Kontakt mit den einweisenden Behörden, dem kantonalen Aufsichtsorgan aber auch mit der Dorfbevölkerung ist der SSW sehr wichtig.

## **Finanzen**

Die SSW setzt vorhandene Mittel und Ressourcen ökonomisch und wirtschaftlich ein.

Der Aufenthalt der Kinder wird auf Grundlage der entsprechenden Gesetze und Verordnungen von der Öffentlichen Hand und den Eltern finanziert.

## **Entwicklung**

Das Ziel der SSW ist es, gesellschaftliche Veränderungen zu erkennen und entsprechend zu reagieren. Sie ist Neuem gegenüber offen und an eigenen Entwicklungen interessiert.

Genehmigt durch den Stiftungsrat am 27. Mai 2010